

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

pitalien, zur Aufnahme von Darlehen, zur Uebernahme anderer Verpflichtungen und Leistungen, für welche die Genossenschaft haften soll, zur Verzichtleistung auf bereits erworbene oder erst zu erwerbende Rechte, zur Anhängigmachung eines Rechtsstreites und zur Abschließung eines Vergleiches ist die Zustimmung der Genossenschafts-Versammlung erforderlich, welche der Vorstand bei dem nächsten Zusammentritte der Versammlung zu erwirken hat.

§. 42.

Einnahmen der Genossenschaft.

In die Genossenschafts-Casse fließen:

- a. die Erträgnisse des Genossenschafts-Vermögens;
- b. die Aufnahmegebühren der neu eingetretenen Mitglieder;
- c. alle Ordnungsgeldstrafen, dann alle wegen Uebertretung der Gewerbeordnung verhängten Geldstrafen (§§. 122. und 151 der Gewerbeordnung);
- d. mit Genehmigung der Behörde die Umlagen der Genossenschafts-Mitglieder.

Zu den in lit. d genannten Umlagen darf die Versammlung nur dann schreiten, wenn und insoweit die übrigen Einnahmen für die Deckung der Bedürfnisse der Genossenschaft nicht hinreichen.

Die in b, c und d angegebenen Einkünfte der Genossenschaft dürfen im Wege der politischen Behörde über Einschreiten des Genossenschafts-Vorstandes zwangsweise eingetrieben werden.

§. 43.

Ausgaben der Genossenschaft.

Aus den Einkünften der Genossenschaft dürfen nur solche Auslagen bestritten werden, welche im Interesse der Genossenschaft liegen.

§. 44.

Genossenschafts-Casse.

Die Werthpapiere der Genossenschaft und die Darbe-